



RTV 1879
BASEL

News



Meinrad Stöcklin, Geschäftsführer RTV 1879 Basel, 079 356 36 44, meinrad.stoecklin@rtv1879basel.ch



Grandioser RTV gewinnt den Showdown gegen Gossau und steht im Playoff-Viertelfinal

MEDIENINFORMATION vom Freitag, 5. April 2019

Was für ein Showdown, was für eine Stimmung, was für eine Dramatik! Die NLA-Handballer des RTV 1879 Basel gewannen in der NLA-Abstiegsrunde das alles entscheidende Heimspiel gegen den TSV Fortitudo Gossau vor 650 begeisterten Zuschauern mit 22:18 (13:9) und erreichten somit doch noch die Finalrunde und somit die Playoff-Viertelfinals. Dies auch deshalb, weil im parallel stattfindenden Spiel GC Amicitia Zürich beim Abstiegsrunden-Sieger HC Kriens-Luzern mit 24:28 unterlag.

Der RTV verdiente sich den Sieg in diesem packenden Heimspiel und somit den Playoff-Viertelfinal gegen die Kadetten Schaffhausen mit einer bärenstarken Teamleistung und einer hervorragenden Defensivleistung. Das Team von Cheftrainer Samir Sarac und Assistenzcoach Patrice Kaufmann begann in der emotionalen Atmosphäre hochkonzentriert und führte rasch 4:2 und 5:3. Nach 16 Minuten lag dann plötzlich Gossau vorne (6:5), es sollte jedoch die erste und letzte Führung der Ostschweizer gewesen sein.

Denn in der Folge bestimmte der RTV das Geschehen, zog auf 10:8 und bis zur Pause gar auf 13:9 davon. Zu Beginn der zweiten Halbzeit bauten die Basler den Vorsprung noch aus (15:9), ehe Gossau den Rückstand vorübergehend wieder etwas verkürzen, aber dem RTV nie mehr wirklich gefährlich nahe kommen konnte. Der RTV überzeugte und beeindruckte (endlich) wieder einmal als Kollektiv, in dem jeder für jeden kämpfte. Eigentliches Prunkstück war die Abwehr mit zwei starken Torhütern.

Die Playoff-Viertelfinals beginnen am Dienstag, 16. April, auswärts in Schaffhausen. Das erste Heimspiel gegen den Liga-Krösus bestreitet dann der RTV am Gründonnerstag, 18. April.

RTV 1879 Basel - TSV Fortitudo Gossau 22:18 (13:9)

Sporthalle Rankhof, Basel. - 650 Zuschauer. - SR: Boshkoski/Stalder. - Torfolge: 2:0, 2:2, 4:2, 5:3 (13.), 5:5, 6:5 (16.), 6:7 (16.), 7:7 (17.), 8:7 (23.), 8:8 (24.), 11:8 (26.), 13:9; 15:9 (36.), 15:12 (40.),

Meinrad Stöcklin, Gassackerweg 22
CH-4402 Frenkendorf BL / Schweiz
F +41(0)61 751 30 94, +41(0)79 356 36

Besten Dank und freundliche Grüsse
RTV 1879 Basel, Handball Männer NLA
Meinrad Stöcklin
Geschäftsführer / Chef Medien



Meinrad Stöcklin, Geschäftsführer RTV 1879 Basel, 079 356 36 44, meinrad.stoecklin@rtv1879basel.ch

17:12 (44.), 18:14, 18:16 (49.), 20:16 (54.), 20:18 (56.), 22:18. - Strafen: viermal 2 Minuten gegen den RTV 1879 Basel, einmal 2 Minuten gegen den TSV Fortitudo Gossau.

RTV 1879 Basel: Pažemeckas/Dennis Wipf (für zwei Penalties 30. und 53.); Hylkén (1), Langhein, Berger, Stamenov (1), Ebi, Jurjevic (2), Basler (2), Ahmetasevic, Kozina (5), Jurca (4/3), Buob (2), Gian Attenhofer (3), Meier, Krause (2).

TSV Fortitudo Gossau: Le Peillet/Stokholm (ab 28.)/Damann; Störchli, Weingartner (1), Ham (3), Amman (2), Mächler (1), Geiger, Oertig, Bucher, Harder (2), Würth (1), Züger, Graf (7), Lind (1/1).

Bemerkungen: RTV 1879 Basel ohne Christian Wipf (rekonvaleszent), setzt Meier nicht ein. - TSV Fortitudo Gossau setzt Geiger und Damann nicht ein. – 30. (13:9) Wipf hält Penalty von Lind. 53. (19:16) Wipf hält Penalty von Ham. - Time-Outs: RTV 1879 Basel: 23. (7:7), 40. (15:12), 56. (20:18). Gossau: 19. (7:7) und 44. (17:12).

Der weitere RTV-Spielplan in der NLA-Finalrunde (provisorisch)

Playoff-Viertelfinal gegen Schaffhausen (Modus best of 5)

Spieldaten (provisorisch):

Di 16.4. in Schaffhausen

Do 18.4. in Basel

Sa 20.4. in Schaffhausen

Di 23.4. evt. 4. Spiel in Basel

Do 25.4. evt. 5. Spiel in Schaffhausen (Details folgen so bald wie möglich)

Rückfragen zum RTV 1879 Basel Handball Männer NLA:

Alex Ebi, Präsident 076 386 11 11

Oliver Haewel, Teammanager 079 607 04 63

Samir Sarac, Cheftrainer 076 379 99 64

Meinrad Stöcklin, Geschäftsführer/Medien 079 356 36 44

www.facebook.com/rtv1879basel

/

www.rtv1879basel.ch